

Arbeitssicherheit beim Betrieb von Krananlagen

Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASIG



Termin

Do. 13.03.2025, 09:00 Uhr –

Do. 13.03.2025, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

750,00 €*

Für HDT-Mitglieder 690,00 €*

Online-Teilnahme

750,00 €*

Für HDT-Mitglieder 690,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 25.03.2025, 10:16 Uhr

Arbeitssicherheit beim Betrieb von Krananlagen

In der Fachtagung des Haus der Technik e.V. werden die neuesten Ergebnisse der nationalen und internationalen Arbeitsgruppen und Gremien für Krane präsentiert.

Des Weiteren werden Schwerpunkte bei der Prüfung und beim Betrieb von Krananlagen, die im letzten Jahr aufgetreten sind, besprochen. Speziell werden besondere Thematiken zu ortsveränderlichen Kranen z. B. [Fahrzeugkrane](#), [Turmdrehkrane](#) behandelt.

Die Inhalte sind so ausgewählt, dass alle Teilnehmenden die neuesten Informationen zum Stand der Vorschriften und deren Anwendung unter EU-Bedingungen erfahren. Hierzu kommen Hinweise zur Gleichbehandlung von Problemfällen, die in der täglichen Praxis auftreten können.

Weitere Informationen finden Sie auch unter [krananlagen-info](#).

Zum Thema

Die ständig steigenden Ansprüche an den Arbeitsschutz erfordern einen kontinuierlichen Erfahrungsaustausch über die sich ständig verändernden Vorschriften und Entwicklungen. Für viele Unternehmen ist hierzu Unterstützung durch fachliche Beratung eine unentbehrliche Hilfe. Das gilt nicht zuletzt für die Auslegung und Anwendung der immer komplexer werdenden Vorschriften.

Zielsetzung

Ziel dieser Fachtagung ist es, Informationen auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit beim Betrieb von Krananlagen aus der Sicht der Praxis, der Prüfung und der Vorschriftenentwicklung zur Gewährleistung des Arbeitsschutzes zu geben sowie den vielfältigen Wünschen nach einem Erfahrungsaustausch von Kronsachverständigen nachzukommen.

Fragestellungen aus der betrieblichen Praxis können die Teilnehmer mit den vortragenden Fachexperten diskutieren.

USP

praxisorientierter Erfahrungsaustausch
fundierte fachliche Beratung
Termine an bundesweiten Standorten

Programm

13.03.2025

09:15–10:30	Vorschriftenentwicklung europäisch und national Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE Haus der Technik e.V. Europäische Normen für Krane - Stand und Entwicklung - Lastwechsel bei Lastaufnahmemitteln - Zyklenbasierter Ansatz...
09:00–09:15	Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung Dipl.-Ing. Jürgen Koop Haus der Technik e.V.

10:30–11:00	Kaffeepause
12:15–13:45	Mittagspause
11:00–12:15	Schwerpunkte bei der Prüfung und beim Betrieb von Kranen Dipl.-Ing. Jürgen Koop Haus der Technik e.V. Neue europäische Verordnungen - Überarbeitung der Betriebssicherheitsverordnung - Zurückziehung der Unfallverhütungsvorschrift „Krane“ (DGUV V52); -...
15:00–16:00	Beobachtungen an Fahrzeugkranen und Turmdrehkranen Dipl.-Ing. Klaus Meissner Ingenieurbüro Klaus Meissner Empfehlungen für Prüfungen vor der Inbetriebnahme. Neuartige Bauteile, Hubseile und Abspannelemente aus hochfesten Fasern.
14:45–15:00	Kaffeepause
13:45–14:45	Erfahrungsbericht aus der Sicht eines Kranbetreibers Dr.-Ing. Frank Matta HKM Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH
16:00–17:00	Abschlussdiskussion

Referenten



Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE

Haus der Technik e.V.

HDT, Essen

Als Ingenieur im Bereich Krane und Hebezeuge im HDT zuständig für Fachvorträge, Normungsarbeit, Qualifizierung/Zertifizierung von Sachverständigen und befähigten/fachkundigen Personen. Davor als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Anhalt in Köthen verantwortlicher Dozent für den Bereich Konstruktion/CAD sowie Projektingenieur für Forschungsprojekte. Zeitgleich freiberufliche Ingenieur Tätigkeit mit Schwerpunkt Projektierung, Konstruktion und Berechnung von Kranen, Hebezeugen und Förderanlagen.



Dipl.-Ing. Jürgen Koop

Haus der Technik e.V.

Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen

- Mitglied in internationalen Normungsgremien für Hebezeuge (CEN und ISO)

- bis Anfang 2015 Leiter des Sachgebietes (SG) „Hebetechnik und Instandhaltung“ im Fachbereich (FB) Holz und Metall (HM) und Leiter der Prüf- und Zertifizierungsstelle „Hebezeuge, Sicherheitskomponenten und Maschinen“ (HSM) sowie Fachreferent der Themenfelder „Krane, Winden und Elektrozüge sowie Lastaufnahmeeinrichtungen“ im FB HM

DM

Dipl.-Ing. Klaus Meissner

Ingenieurbüro Klaus Meissner

Ingenieurbüro Klaus Meissner, Zweibrücken

DM

Dr.-Ing. Frank Matta

HKM Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH

HKM Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH, Duisburg

Hinweise

Die Veranstaltung dient als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit **1 VDSI Weiterbildungspunkt für Arbeitsschutz** bewertet.